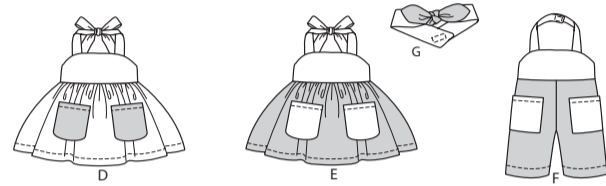
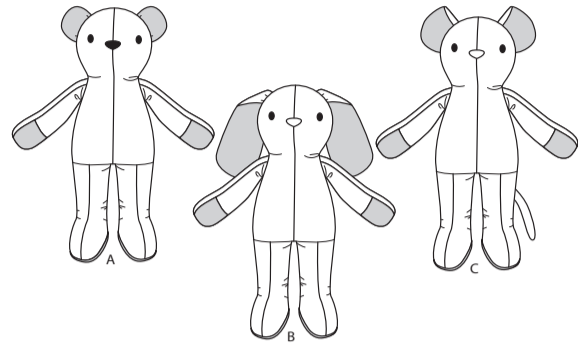
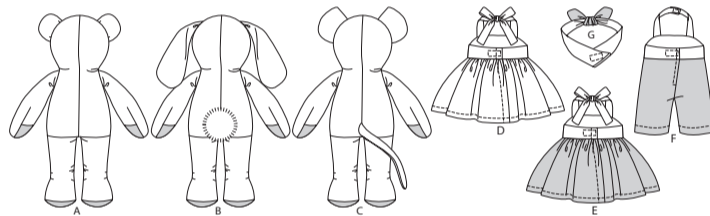


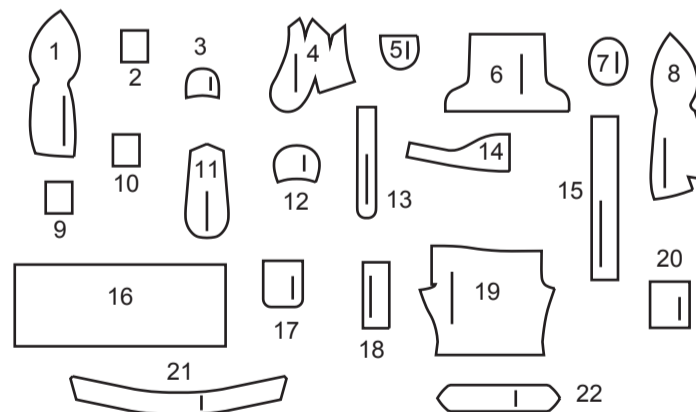
VORDERTEIL



RÜCKENTEIL

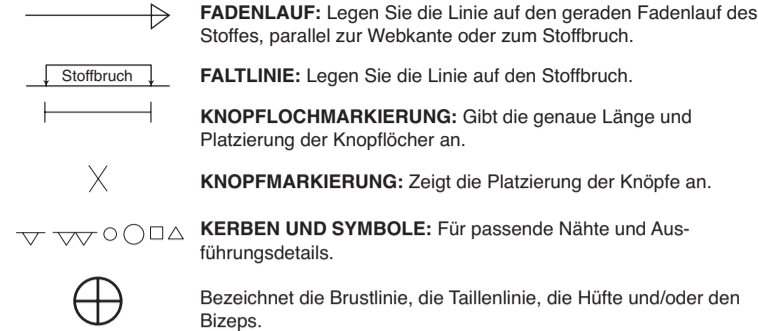


22 SCHNITTEILE



- 1 VORDERTEIL - A,B,C
- 2 AUGEN UND NASENAPPLIKATION - A
- 3 OHR - A
- 4 ARM - A,B,C
- 5 PFOTE - A,B,C
- 6 BEIN - A,B,C
- 7 SOHLE - A,B,C
- 8 RÜCKENTEIL - A,B,C
- 9 AUGENAPPLIKATION- B,C
- 10 NASENAPPLIKATION- B,C
- 11 OHR - B
- 12 OHR - C
- 13 SCHWANZ - C
- 14 OBERTEIL - D,E,F
- 15 BINDEBAND - D,E
- 16 ROCK - D,E
- 17 TASCHE - D,E
- 18 TRÄGER - F
- 19 HOSENVORDERTEIL UND -RÜCKENTEIL- F
- 20 TASCHE - F
- 21 STIRNBAND - G
- 22 BINDEBAND - G

MUSTERMARKIERUNGEN



FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

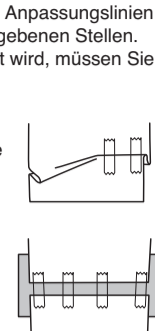
KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN



Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite. Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterlinie für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die **Auflagepläne** zeigen die ungefähre Position der **Schnittmuster**teile; die **Position** kann je nach **Schnittmustergröße** variieren. **Position** kann je nach **Größe des Schnittmusters** variieren.) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

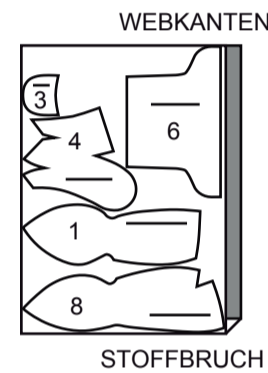
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

BÄR - A

Teile: 1 3 4 6 8

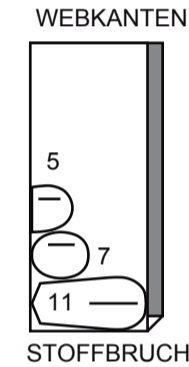
115 cm mit Strichrichtung



HUNNY - B

Teile: 1 4 6 8 11

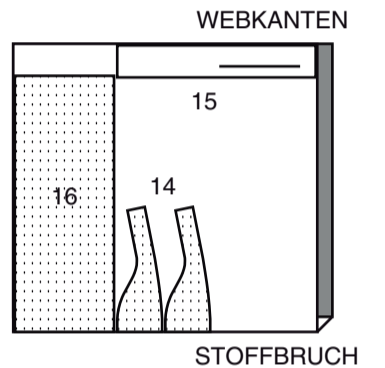
115 cm mit Strichrichtung



KLEID - D

Teile: 14 15 16

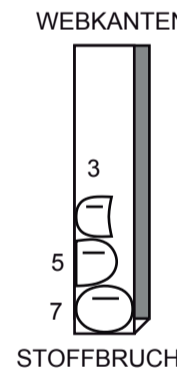
115 cm mit Strichrichtung



GARNITURSTOFF - A (INNERE OHREN, PFOTEN, SOHLEN)

Teile: 3 5 7

115 cm mit Strichrichtung



AUGENAPPLIKATION- B,C

Schneiden Sie eines der Teile 9 aus einem Filzrest zu.

NASENAPPLIKATION- B,C

Schneiden Sie eines der Teile 10 aus einem Filzrest zu.

AUFBÜGELBARE EINLAGE MIT PAPIERUNTERLAGE B,C

Schneiden Sie eines der Teile 9 10 aus einem Filzrest zu.

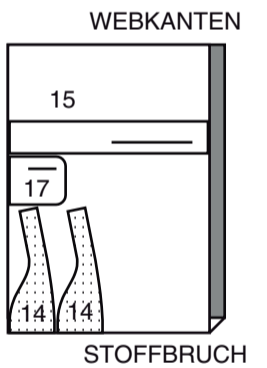
GARNITURSTOFF - D (TASCHEN)

Schneiden Sie ein Stück von Teil 17 aus einem Stoffrest zu.

KLEID - E

Teile: 14 15 17

115 cm mit Strichrichtung

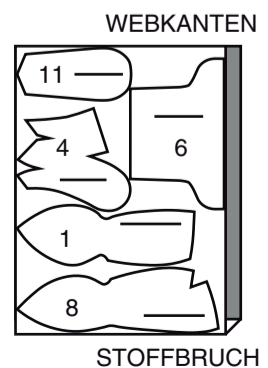


APPLIKATIONEN FÜR AUGEN UND NASE - A Schneiden Sie je ein Stück von Teil 2 aus den Resten von Filz und von aufbügelbarer Einlage mit Papierunterlage zu.

HUNNY - B

Teile: 1 4 6 8 11

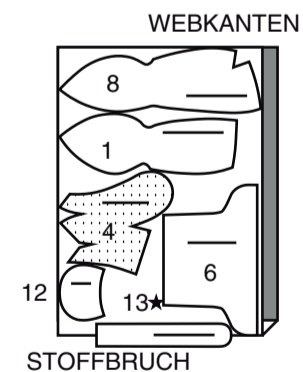
115 cm mit Strichrichtung



MAUS - C

Teile: 1 4 6 8 12 13

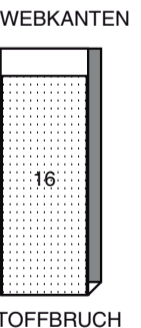
115 cm mit Strichrichtung



GARNITURSTOFF - E (ROCK)

Teil: 16

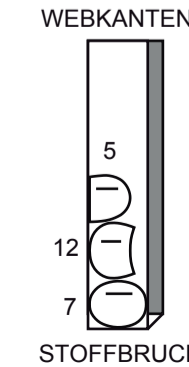
115 cm mit Strichrichtung



GARNITURSTOFF - C (INNERE OHREN, PFOTEN, SOHLEN)

Teile: 5 7 12

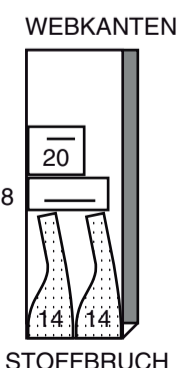
115 cm mit Strichrichtung



OVERALLS - F

Teile: 14 18 20

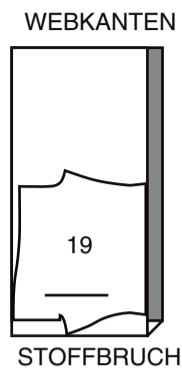
115 cm mit Strichrichtung



GARNITURSTOFF - F (HOSE)

Teil: 19

115 cm mit Strichrichtung



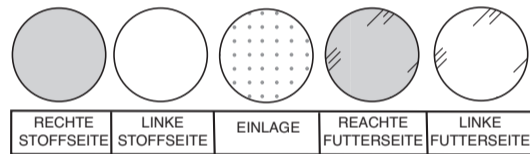
STIRNBAND - G

Schneiden Sie zwei Teile von Stück 21 aus Stoffresten zu.

GARNITURSTOFF - G (BINDEBAND)

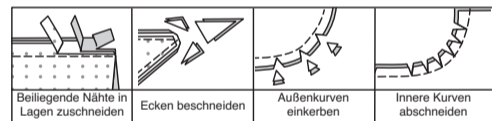
Schneiden Sie zwei Teile von Teil 22 aus Stoffresten zu.

**NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL**



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den **QR CODE**, um die Videos anzusehen:

EINREIHEN– siehe **Kräuseln: "Zweireihige Kräuseln nähen"** Video .

KNAPPKANTIG STEPPEN– siehe **Maschinenstiche: Video "Wie man knappkantig steppt"**.

SÄUMEN - siehe **Handstiche: Video "Wie man säumt"**.

IN DER RILLE NÄHEN– siehe **Maschinenstiche: Video "Wie man in der Rille näht"**.

HEFTEN - siehe **Handstiche: Video "Wie man heftet"**.

NAHT BESCHNEIDEN - siehe **Nähte: Video "Wie man Nähte beschneidet, einschneidet und schichtet"**.

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in ITALIENISCHER SCHRIFT erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

STOPFEN - Ziehen Sie die Füllung auseinander und bauschen Sie sie auf, bevor Sie sie verwenden. Brechen Sie die Klumpen und dicken Stellen auseinander. Verwenden Sie Stücke von der Größe eines Golfballs. Stopfen Sie die Füllung mit dem Ende eines langstieligen Holzlöffels oder eines Essstäbchens ein. Drücken Sie die Füllung bei jeder Zugabe fest an. Benutzen Sie beide Hände, um die Füllung zu formen, wobei Sie darauf achten müssen, nicht zu viel zu polstern oder sie schief zu machen.



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

NÄHANLEITUNGEN

Die Nahtzugabe beträgt 6 mm, wenn nicht anders angegeben.

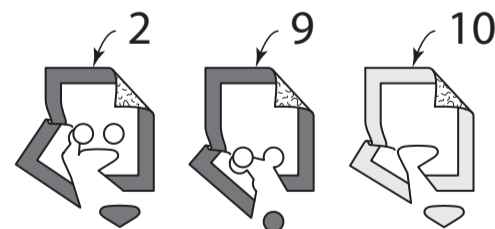
TIERE A, B, C

Stecken Sie die vorderen Mittelkanten von VORDERTEIL (1) zusammen, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.** Bügeln Sie die Naht auf.

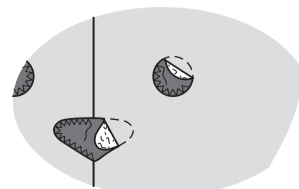


APPLIKATION A; APPLIKATION B, C

Bringen Sie zur Vorbereitung der Applikation aufbügelbare Einlage mit Papierunterlage auf die linke Seite des Applikationsstoffes auf und befolgen Sie dabei die Anweisungen des Herstellers. Schneiden Sie den Applikation-Stoffblock entlang der äußeren durchgezogenen Linie aus und verwenden Sie dazu die AUGEN- UND NASENAPPLIKATION (2) für **Modell A** oder die AUGENAPPLIKATION (9) und die NASENAPPLIKATION (10) für **Modell B oder C**. Stecken Sie das Muster auf die rechte Seite des vorbereiteten Stoffs. Schneiden Sie jede Applikation aus.

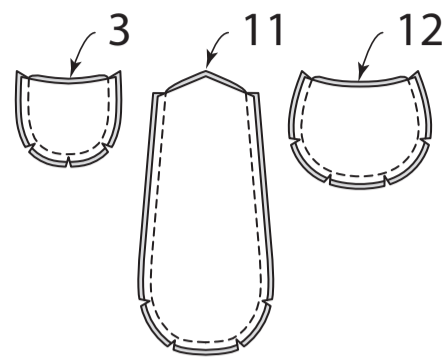


Um die Applikationen anzubringen, stecken Sie die Augenapplikation entlang der gestrichelten Linien und die Nasenapplikation entlang der gestrichelten Linien über der vorderen Mittelnaht auf das Vorderteil. Sie können einen Klebestift verwenden, um die Applikation vor dem Nähen vorübergehend zu fixieren. Befestigen Sie die Applikationen gemäß den Anweisungen des Herstellers. Nähen Sie mit einem Zickzackstich (Satinstich) entlang der Schnittkanten.

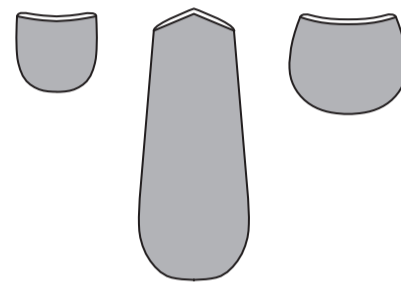


OHR A, B, C

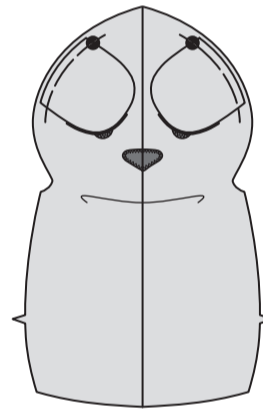
Stecken Sie für jedes Ohr ein Stoffohr rechts auf rechts auf ein Ohr im Garniturstoff. Verwenden Sie dazu OHR (3) für **Modell A**, OHR (11) für **Modell B** oder OHR (12) für **Modell C**. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



Schlagen Sie das Ohr um; bügeln.



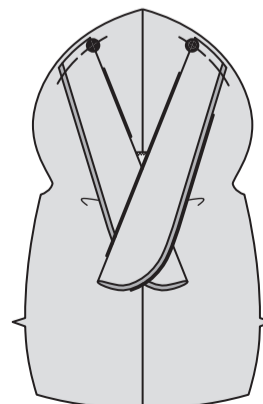
FÜR MODELL A - Das Ohr (mit der Garniturseite nach unten) rechts auf rechts auf das Vorderteil aufstecken, wobei die Oberkante des Ohrs mit dem großen Punkt übereinstimmt, wie gezeigt. Heften.



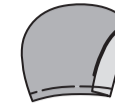
FÜR MODELL B - Falten Sie das Ohr entlang der Falllinie nach innen, wobei die Garniturseiten aufeinander liegen; heften Sie es fest.



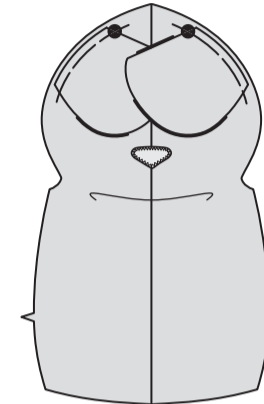
Stecken Sie das Ohr rechts auf rechts auf das Vorderteil, wobei die Oberkante des Ohrs mit dem großen Punkt übereinstimmt, wie gezeigt. Heften.



FÜR MODELL C - Falten Sie das Ohr entlang der Falllinie nach innen, wie gezeigt; heften Sie es fest.

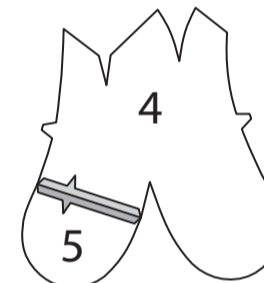


Stecken Sie das Ohr (mit der Garniturseite nach unten) rechts auf rechts auf das Vorderteil, wobei die Oberkante des Ohrs mit dem großen Punkt übereinstimmt, wie gezeigt. Heften.

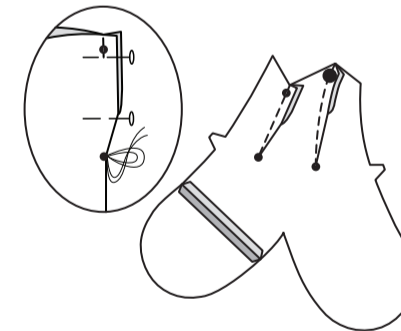


FÜR ALLE MODELLE WIE FOLGT FORTFAHREN

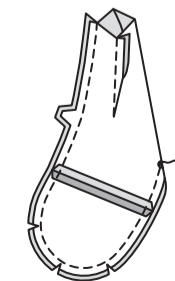
Stecken Sie die PFOTE (5) auf den ARM (6) rechts auf rechts, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie.



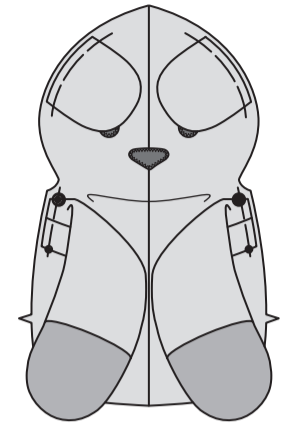
Um die Abnäher an der Oberkante des Arms zu nähen, rechts auf rechts die gestrichelten Linien zusammenführen, wobei die kleinen und großen Punkte sorgfältig übereinstimmen. Platzieren Sie auf der Innenseite Stecknadeln im rechten Winkel zu den gestrichelten Linien. Nähen Sie die Abnähte von der Außenkante bis zur Spitze. Um eine "Blase" an der Spitze zu vermeiden, nähen Sie die letzten Stiche direkt auf der Falte und lassen Sie die Fadenenden lang genug, um einen Knoten zu machen. Steppen Sie nicht an der Spitze. Bügeln Sie die Abnähernaht entlang der Naht flach, um die Stiche zu "verschmelzen", und bügeln Sie dann den Abnäher von der Pfote weg.



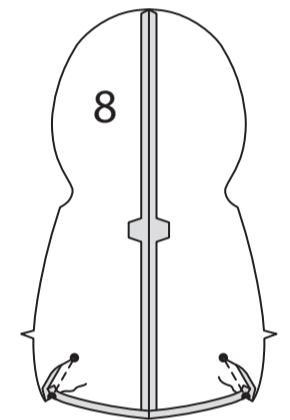
Falten Sie den Arm rechts auf rechts, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die eingekerbte Kante von der oberen Kante bis zum kleinen Punkt auf der unteren Abnäherlinie. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



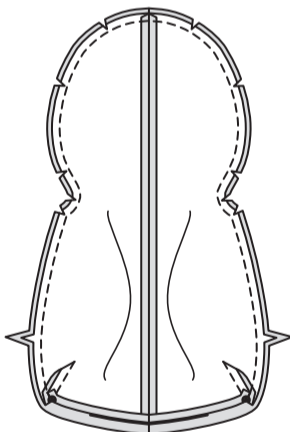
Wenden Sie den Arm; bügeln, dabei bügeln Sie die Naht zur Mitte, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. **STOPFEN.** Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Stecken Sie die Pfotenseite des Arms zwischen dem kleinen und dem großen Punkt auf das Vorderteil. Heften.



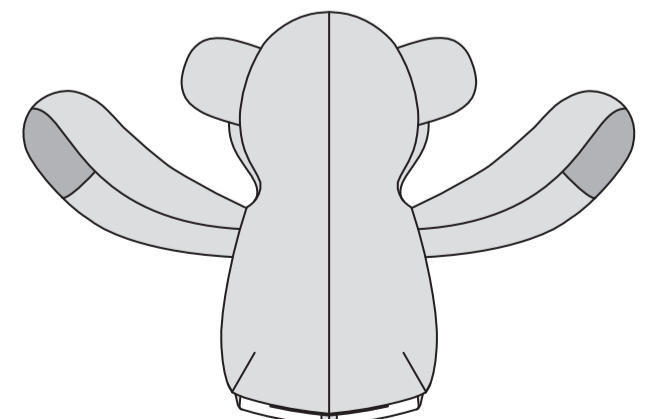
Nähen Sie die hinteren Mittelkanten des RÜCKENTEILS (8). **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.** Nähen Sie die Abnähernaht von den äußeren kleinen Punkten zum inneren kleinen Punkt. Bügeln Sie den Abnäher zum Kopf hin. Bügeln Sie unter die Unterkante des Rückenteils zwischen den Abnähernähten.



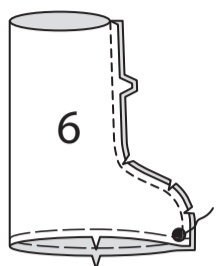
Rechts auf rechts und mit gleichmäßigen Schnittkanten das Vorderteil an den Seitenkanten (über den Armen) auf das Rückenteil stecken, dabei die Unterkante zwischen den kleinen Punkten offen lassen. Nähen Sie. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



Wenden Sie das Tier; bügeln.



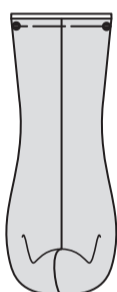
Heften Sie die untere Kante von BEIN (6) entlang der Nahtlinie mit der Maschine. Nähen Sie die vorderen Mittelkanten von der oberen Kante bis zum großen Punkt zusammen und steppen Sie am Punkt zurück, um die Naht zu verstärken. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



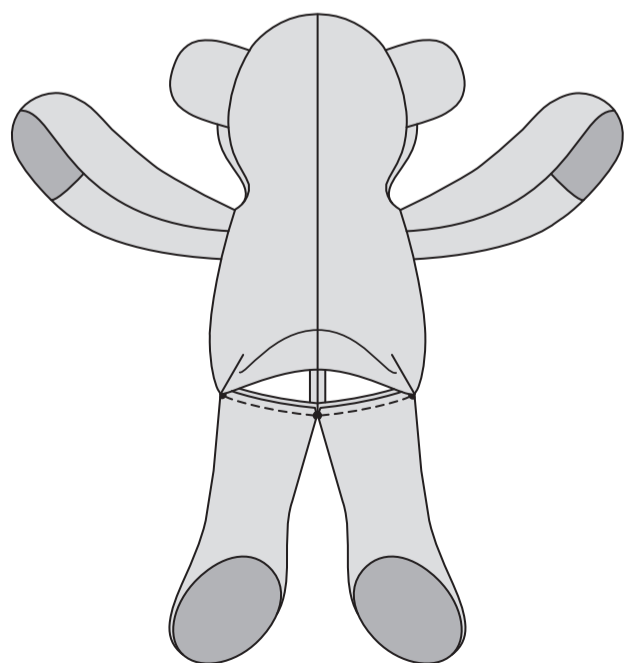
Stecken Sie die SOHLE (7) rechts auf rechts und mit ebenen Schnittkanten an die Unterkante des Beins, wobei die kleinen und großen Punkte sowie die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie.



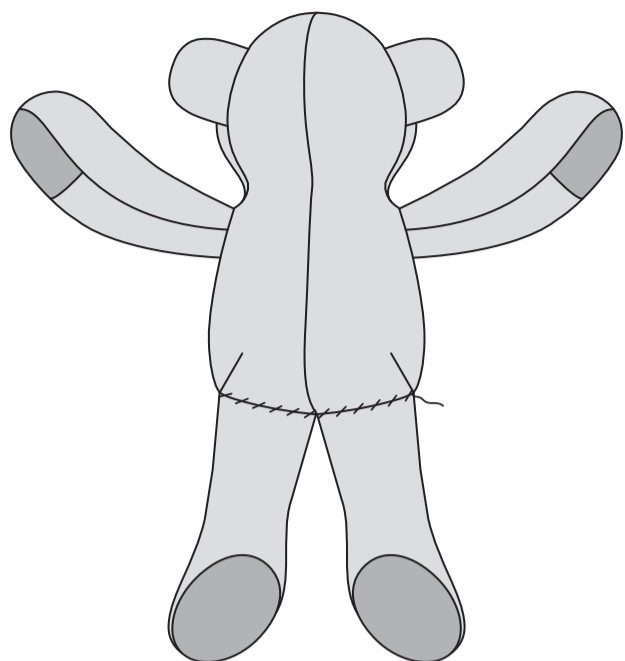
Wenden Sie das Bein; bügeln Sie entlang der Falzlinie, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen und bügeln Sie die vordere Naht zur Mitte. **STOPFEN.** Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



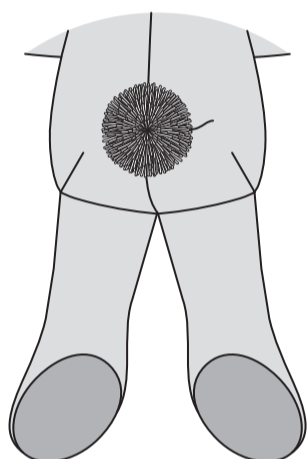
Rechts auf rechts das Bein auf das Vorderteil stecken, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen, dabei die untere Kante des Rückenteils frei lassen. Nähen Sie entlang der Nahtlinie fest. Bügeln, dabei die Naht nach innen und das Bein nach außen bügeln.



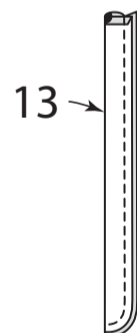
STOPFEN Sie das Tier. Stecken Sie die gebügelte Kante des Rückenteils über das Vorderteil und die Beine. **SÄUMEN** Sie die Kanten zusammen.



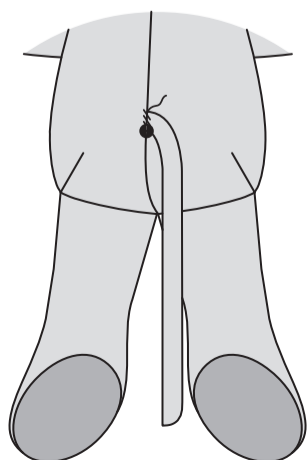
FÜR MODELL B - Heften Sie den Bommelschwanz mittig über dem großen Punkt am Rückenteil fest.



FÜR MODELL C - Bügeln Sie unter das markierte Ende des SCHWANZES (13). Falten Sie den Schwanz in der Hälfte rechts auf rechts. Nähen Sie, lassen Sie dabei die markierte Kante offen. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**

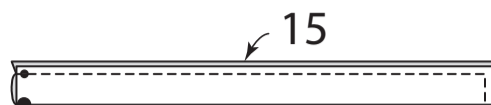


Wenden Sie den Schwanz; bügeln. **SÄUMEN** Sie das Ende geschlossen und zur Maus, wobei die großen Punkte übereinstimmen.

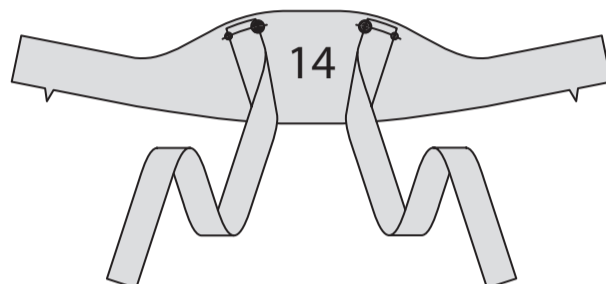


KLEID D, E

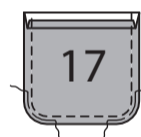
Falten Sie das BINDEBAND (15) der Länge nach in der Mitte, rechts auf rechts. Nähen Sie, lassen Sie dabei das markierte Ende offen. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



Wenden Sie das Bindeband; bügeln Sie es. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Auf der Außenseite das Bindeband an OBERTEIL (14) feststecken, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften.



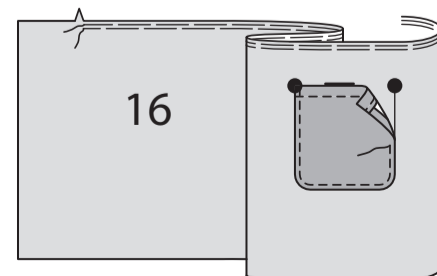
Bügeln Sie unter 6 mm an der Oberkante der Tasche. Drehen Sie die obere Kante entlang der Falzlinie nach außen, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Um die gebogene Kante der Tasche einzuhalten, nähen Sie mit einem langen Maschinestich 3 mm innerhalb der Nahtlinie. Beschneiden Sie die oberen Ecken.



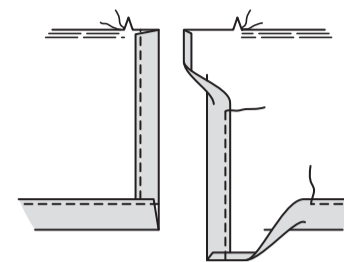
Drehen Sie die Ecken auf die rechte Seite und wenden Sie den Besatz auf die linke Seite; bügeln Sie ihn und bügeln Sie entlang der Naht unter die Schnittkanten. Ziehen Sie die Einhaltenstiche nach oben, um die Kurve zu formen. Nähen Sie den Besatz neben der inneren Kante.



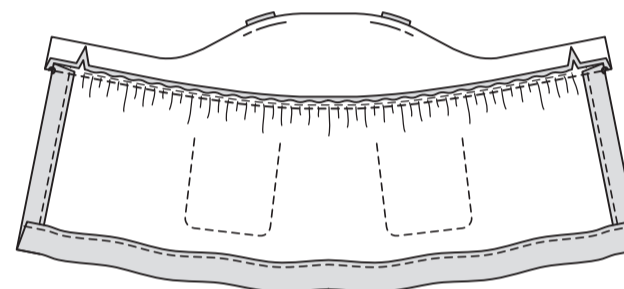
REIHEN Sie die obere Kante des ROCKS (16) zwischen den Kerben **EIN**. Auf der Außenseite die Taschen entlang der Taschenlinie auf den Rock stecken, wobei die großen Punkte übereinstimmen. **STEPHEN** Sie dicht an den Seiten- und Unterkanten **KNAPPKANTIG**.



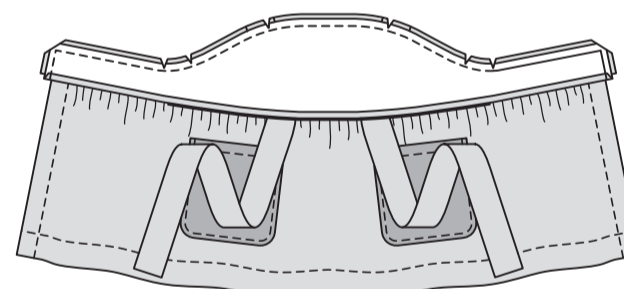
Wenden Sie die hinteren Kanten des Rocks entlang der Falzlinie. Stecken Sie die Schnittkante 6 mm ein. **STEP-PEN** Sie die innere gebügelte Kante **KNAPPKANTIG**. Bügeln Sie unter 3.2 cm an der unteren Kante des Rocks. Stecken Sie die Schnittkante 6 mm ein. **STEPHEN** Sie die innere gebügelte Kante **KNAPPKANTIG**.



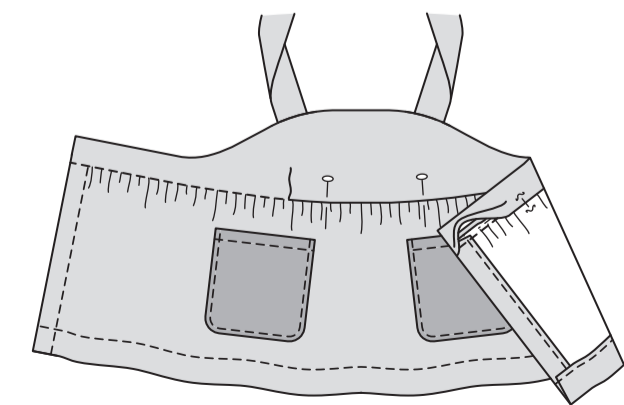
Stecken Sie den Rock rechts auf rechts und mit gleichmäßigen Schnittkanten auf das Oberteil, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen; ziehen Sie die Kräuselstiche nach oben, damit sie passen. (Die hinteren Kanten des Oberteils reichen 6 mm über die hintere Kante des Rocks hinaus). Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Oberteil hin, bügeln Sie den Rock aus.



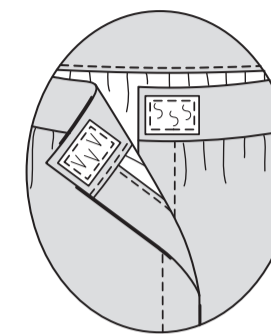
Bügeln Sie die eingekerbte Kante des Oberteilbesatzes großzügig 3 mm nach unten. Stecken Sie den Oberteilbesatz rechts auf rechts an das Oberteil. Nähen Sie die oberen und hinteren Kanten. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



Wenden Sie den Besatz nach innen. Stecken Sie auf der Innenseite die gebügelte Kante des Besatzes über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der Außenseite. Auf der Außenseite **IN DER RILLE** der Naht **NÄHEN**, so dass die gebügelte Kante des Besatzes auf der Innenseite eingefasst wird.

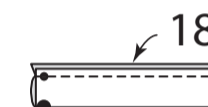


Schneiden Sie ein 2.5 cm langes Stück Klettband zu. Trennen Sie das Band ab. Auf der Außenseite ein Stück Schleifenband an das rechte hintere Band des Oberteils heften. **STEPHEN** Sie fest **KNAPPKANTIG**. Stecken Sie auf der Innenseite den Hakenabschnitt des Bandes an das linke hintere Band des Oberteilbesatzes. **STEPHEN** Sie fest **KNAPPKANTIG**. Um das Tier anzuziehen, das linke Rückenteil über das rechte Rückenteil legen, um das Rückenteil des Oberteils zu schließen. Bringen Sie die Bänder um den Hals und die Schleife nach hinten, wie auf dem Umschlag gezeigt.

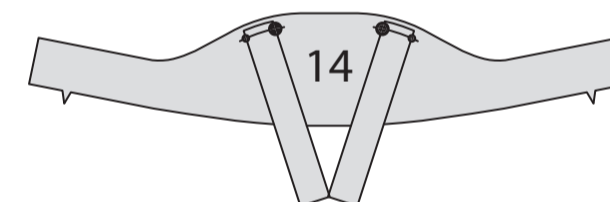


OVERALLS F

Falten Sie den TRÄGER (18) der Länge nach in der Mitte, rechts auf rechts. Nähen Sie, lassen Sie dabei das markierte Ende offen.



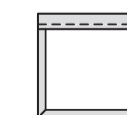
Wenden Sie den Träger; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Auf der Außenseite das Band an das OBERTEIL (14) heften, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften.



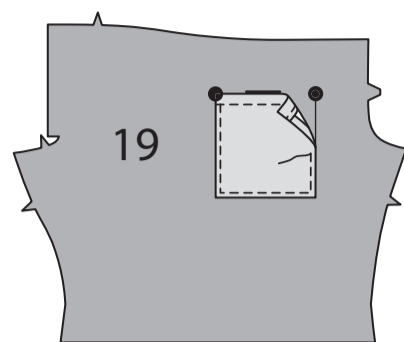
Bügeln Sie unter 6 mm an der Oberkante der TASCHE (20). Drehen Sie die obere Kante entlang der Falzlinie nach außen, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Beschneiden Sie die oberen Ecken.



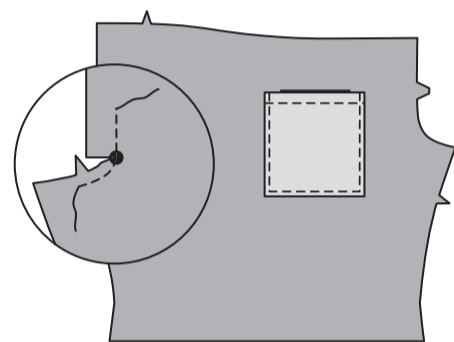
Drehen Sie die Ecken auf die rechte Seite und wenden Sie den Besatz auf die linke Seite; bügeln Sie, drücken Sie entlang der Nahtlinie unter die Schnittkanten und falten Sie die Fülle an den Ecken ein. Nähen Sie den Besatz neben der inneren Kante.



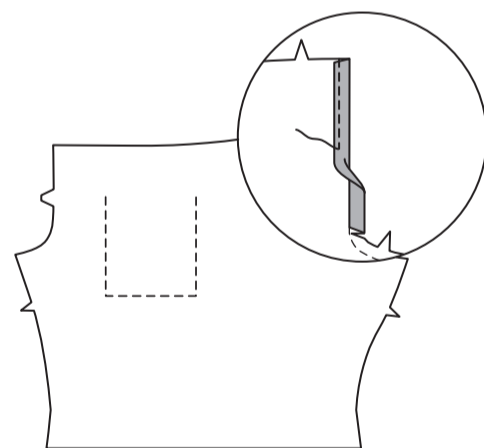
Auf der Außenseite die Tasche entlang der Taschenlinie auf das VORDER- UND RÜCKENTEIL DER HOSE (19) stecken, wobei die großen Punkte übereinstimmen. **STEPHEN** Sie die Seiten und die Unterkanten **KNAPPKANTIG**.



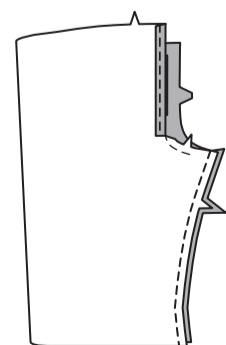
Zur Verstärkung der rückwärtigen Mittelkante von Vorder- und Rückenteil der Hose am großen Punkt nähen Sie entlang der Naht/Faltlinie etwa 2.5 cm auf jeder Seite des großen Punkts, wobei Sie wie gezeigt durch den Punkt nähen. Schneiden Sie an der Naht am Punkt ein.



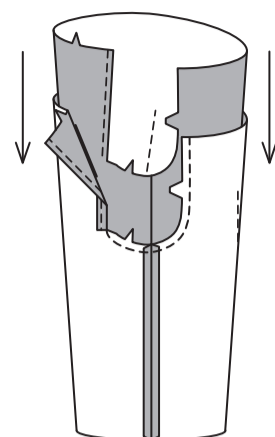
Wenden Sie die Rückenkante entlang der Faltlinie nach innen. Drücken Sie die Schnittkante unter die Bügelfalte ein. Bügeln Sie. **STEPHEN** Sie den Saum fest **KNAPPKANTIG**.



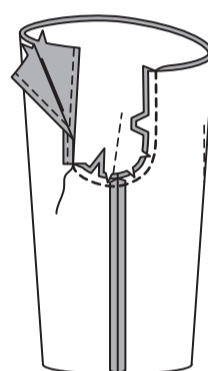
Stecken Sie das Vorder- und Rückenteil der Hose an den inneren Beinanten fest, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie.



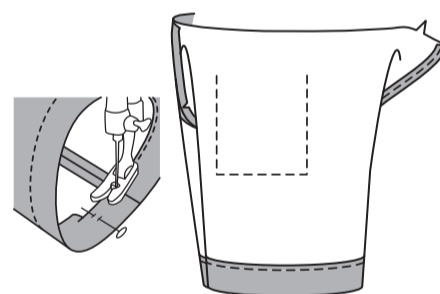
Rechts auf rechts ein Bein in das andere stecken.



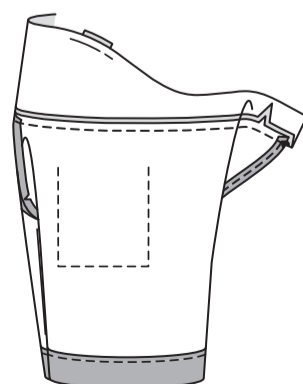
Stecken Sie rechts auf rechts die Mittelnaht, wobei die Innenbeinnähte und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Schneiden Sie die Kurven ein.



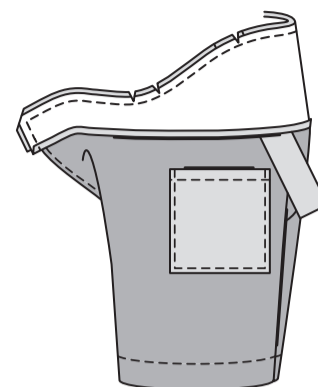
Wenden Sie die Hose; bügeln. Bügeln Sie unter 3.2 cm an der unteren Kante des Hosenbeins. Stecken Sie die Schnittkante 6 mm ein. **STEPHEN** Sie die innere gebügelte Kante **KNAPPKANTIG**.



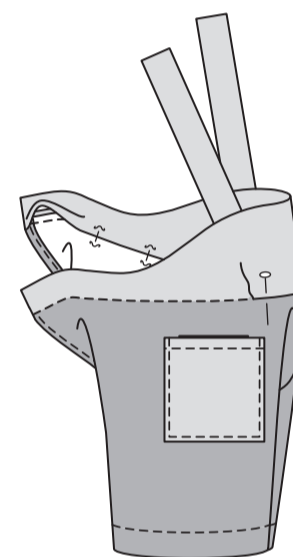
Stecken Sie die Hose rechts auf rechts und mit gleichmäßigen Schnittkanten an das Oberteil, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Oberteil hin, bügeln Sie die Hose aus.



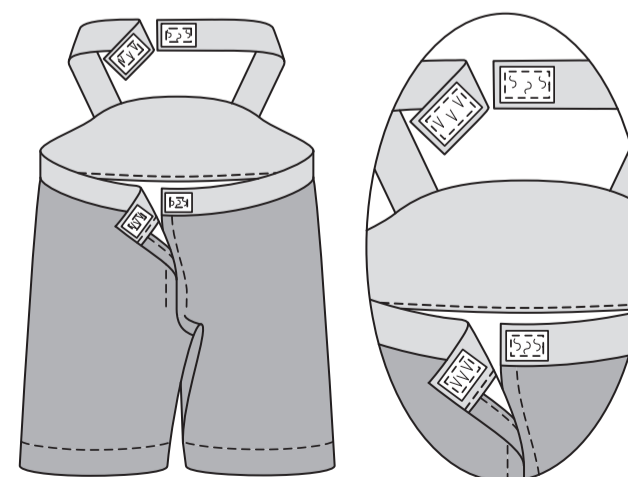
Bügeln Sie die eingekerbte Kante des Oberteilbesatzes großzügig 3 mm nach unten. Stecken Sie den Oberteilbesatz rechts auf rechts an das Oberteil. Nähen Sie die oberen und hinteren Kanten. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT**.



Wenden Sie den Besatz nach innen. Stecken Sie auf der Innenseite die gebügelte Kante des Besatzes über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der Außenseite. Auf der Außenseite **IN DER RILLE** der Naht **NÄHEN**, so dass die gebügelte Kante des Besatzes auf der Innenseite eingefasst wird.

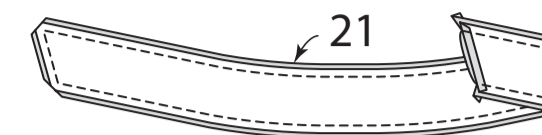


Schneiden Sie ein 2.5 cm langes Stück Klettband zu. Trennen Sie das Band ab. Auf der Außenseite ein Stück Schleifenband an das rechte hintere Band des Oberteils heften. Stecken Sie auf der Innenseite den Hakenabschnitt des Bandes an das linke hintere Band des Oberteilbesatzes. Schneiden Sie ein Stück Klettband mit einer Länge von 3.2 cm zu. Trennen Sie das Band ab. Stecken Sie auf der Außenseite den Schlaufenabschnitt des Bandes an das Ende des rechten Trägers. Stecken Sie auf der Innenseite den Hakenabschnitt des Bandes an das Ende des linken Trägers. **STEPHEN** Sie alle Abschnitte des Bandes fest **KNAPPKANTIG**. Um das Tier anzuziehen, das linke Rückenteil über das rechte Rückenteil legen, um das Rückenteil des Oberteils und das Nackenband zu schließen.



STIRNBAND G

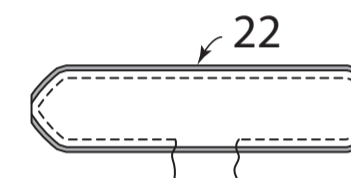
Bügeln Sie unter die Nahtzugabe an einem Ende des STIRNBANDES (21) und des Stirnbandbesatzes. Stecken Sie das Stirnband rechts auf rechts, die Schnittkanten sind gerade, auf den Besatz. Nähen Sie, lassen Sie dabei die gebügelten Kanten offen. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT**.



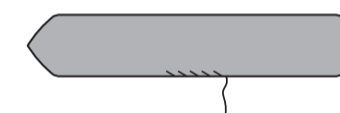
Wenden Sie das Stirnband; bügeln. **SÄUMEN** Sie die Öffnung geschlossen.



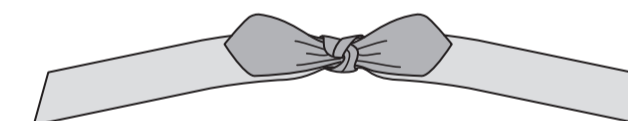
Stecken Sie die Abschnitte vom BINDEBAND (22) rechts auf rechts und mit gleichmäßigen Schnittkanten zusammen. Nähen Sie, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Wenden. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT**.



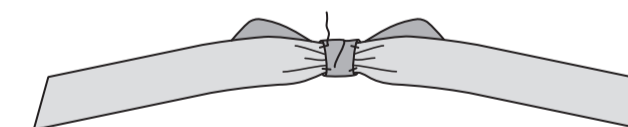
Wenden Sie das Bindeband; bügeln Sie es. **SÄUMEN** Sie die Öffnung geschlossen.



Wickeln Sie das Band um die Mitte des Stirnbandes und binden Sie wie gezeigt.



HEFTEN Sie auf dem Rückenteil des Stirnbandes.



Schneiden Sie ein Stück Klettband mit einer Länge von 3.8 cm zu. Trennen Sie das Band ab. Auf der Außenseite den Schlaufenabschnitt des Bandes entlang der gestrichelten Linien an das Ende des rechten Trägers stecken. **STEPHEN** Sie fest **KNAPPKANTIG**. Stecken Sie auf der Innenseite den Hakenabschnitt des Bandes entlang der gestrichelten Linien an das Ende des linken Trägers. **STEPHEN** Sie fest **KNAPPKANTIG**. Zum Anziehen des Tieres das linke Rückenteil des Stirnbandes über das rechte Rückenteil des Stirnbandes lappen zum Schließen.

